

MKT GmbH & Co. KG  
Herrn Dr. Li  
Auf dem Immel 2  
D 67685 WEILERBACH

**Schreiben**

**12030/2007**

Unsere Zeichen: (3008/261/07)-CM  
Kunden-Nr.: 1856  
Sachbearbeiter: Herr Maertins  
Abteilung: BS  
Kontakt: 0531-391-8265  
c.maertins@ibmb.tu-bs.de

Ihre Zeichen: Dr. Li  
Ihre Nachricht vom: 28.06.2007

Datum: 24.07.2007

**Gültigkeit des Untersuchungsberichtes Nr. 3212/1206-6-Nau vom 15.11.1996 in Verbindung mit dem Ergänzungsschreiben Nr. 061/01 –Nau- vom 07.05.2001 und Nr. 13387/2007-CM vom 23.07.2007**

Sehr geehrter Herr Dr. Li,

auf Grund Ihrer Anfrage teilen wir Ihnen mit, dass die in dem o.g. Untersuchungsbericht Nr. 3212/1206-6 -Nau vom 15.11.1996 in Verbindung mit dem Ergänzungsschreiben Nr. 061/01 – Nau- vom 07.05.2001 gemachten Aussagen zum Brandverhalten zu dem auf zentrischen Zug belasteten Anker mit der Bezeichnung

**MKT Bolzenanker BZ plus HCR**

der Dimensionen M8 bis M20 aus hochkorrosionsbeständigem Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4529

in einem Untergrund aus Stahlbeton (Festigkeitsklasse von mindestens C 20/25 und höchstens C 50/60) bei einer Brandbeanspruchung nach der „Tunnel-Brandraumkurve“ gemäß ZTV-ING Teil 5, Ausgabe 2003 bis zum 15.11.2011 weiterhin Gültigkeit besitzen.

Dieses Schreiben ersetzt das Schreiben vom 06.07.2007, umfasst 2 Seiten und enthält eine Kurzfassung des o.g. Untersuchungsberichtes in Verbindung mit den o.g. Ergänzungsschreiben.

Dieses Schreiben darf nur vollständig veröffentlicht werden.



Dieses Dokument darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Dokumente ohne Unterschrift haben keine Gültigkeit. Dieses Dokument wird unabhängig von erteilten bauaufsichtlichen Anerkennungen erstellt und unterliegt nicht der Akkreditierung.

## 1 Allgemeines

Dem MKT Bolzenanker BZ plus HCR kann aufgrund der erreichten Prüfergebnisse eine maximale Belastung bei einer Brandbeanspruchung nach der „Tunnel-Brandraumkurve“ gemäß ZTV-ING Teil 5, Ausgabe 2003 gemäß der Tabelle 2-1 im folgenden Abschnitt 2 und unter Berücksichtigung des Abschnitts 3 zugeordnet werden.

## 2 Auswertung der Prüfergebnisse

**Tabelle 2-1: Maximale Belastungen für die MKT Bolzenanker BZ plus HCR der Dimensionen M8 bis M20 aus hochkorrosionsbeständigem Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4529 in Untergründen aus Stahlbeton (Festigkeitsklasse von mindestens C 20/25 und höchstens C 50/60)**

Bezeichnung	Maximale Belastung bei einer Brandbeanspruchung nach der „Tunnel-Brandraumkurve“ gemäß ZTV-ING Teil 5, Ausgabe 2003
MKT Bolzenanker BZ plus HCR	max. F [kN]
M8	≤ 1,00
M10	≤ 1,90
M12	≤ 3,00
M16	≤ 5,50
M20	≤ 6,80

Bei der Auslegung der Befestigungsmittel ist zu prüfen, ob die zulässigen Lasten (z.B. ETA-04/0069 vom 14.11.2006) der Verwendbarkeitsnachweise maßgebend sind.

## 3 Besondere Hinweise

Der o.g. Prüfbericht in Verbindung mit dieser Verlängerung ersetzt nicht einen Nachweis nach dem deutschen bauaufsichtlichen Verfahren (abZ, abP, ETA). Insbesondere ist zu beachten, dass die Brandlastwerte für MKT Bolzenanker BZ plus HCR zukünftig in europäischen technischen Zulassungen geregelt sein können.

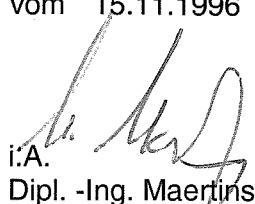
Die vorstehende Beurteilung gilt nur die geprüften MKT Bolzenanker BZ plus HCR der Dimensionen M8 bis M20 aus hochkorrosionsbeständigem Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4529 unter Berücksichtigung der Technischen Datenblätter und Montageanleitung der Firma MKT GmbH & Co. KG.

Die Beurteilung für die o.g. MKT Bolzenanker BZ plus HCR gilt nur in Verbindung mit Untergründen aus Stahlbeton, die ebenfalls die Anforderungen nach der „Tunnel-Brandraumkurve“ gemäß ZTV-ING Teil 5, Ausgabe 2003 erfüllen.

Die Gültigkeit des Untersuchungsberichts Nr. 3212/1206-6-Nau vom 15.11.1996 endet in Verbindung mit diesem Schreiben am 15.11.2011.

  
Dr.-Ing. Blume  
Stellv. Leiter der Prüfstelle



  
i.A.  
Dipl.-Ing. Maertins  
Sachbearbeiter